

«Gesang und Kameradschaft pflegen und die Tracht tragen»

Der Trachtenchor Vaduz wurde am 13. Juni 1955 gegründet

Unter dem Motto «Singen ist unsere Freude» wurde vor 45 Jahren der Trachtenchor Vaduz gegründet. Ein Auftritt dieser Gruppe erfreut sowohl nicht nur das Gehör, sondern auch das Auge. Die Geselligkeit wird bei den Mitgliedern gross geschrieben und gefördert.

Hartmut Neuhaus

Der Trachtenchor Vaduz gehört zu den wichtigsten kulturellen Gruppen in unserem Land. Die Gründung erfolgte am 13. Juni 1955 mit dem Eintrag ins Vereinsregister in Vaduz. Als Zweck verfolgt der Verein «den Gesang und die Kameradschaft zu pflegen sowie die Tracht zu tragen.» Es gibt in unserer Region mehrere Trachtenvereine, dass eine Trachtengruppe aber gleichzeitig auch den Gesang pflegt, ist eher eine Seltenheit. Wer schon einmal einen Auftritt miterlebt hat, der merkt die pure Lebensfreude bei den Mitgliedern.

Das Auftreten des Vereins war immer ein besonderes Erlebnis. So erhielten die Sänger immer wieder Einladungen zu feierlichen Anlässen des Fürstenhauses, der Fürstlichen Regierung



Mit der Vereinsfahne im Hintergrund präsentieren sich die Mitglieder des Trachtenchors Vaduz in ihren prächtigen Kostümen.

Pfarrer Näscher segnete damals die neue Vereinsfahne in der Pfarrkirche zu St. Florin, als Fahnenpatin konnte Elsa Schreiber und als Fähnrich Felix Kind gewonnen werden.

der auf lange Frist unterstreicht. Selbst das Vaduzer Gemeindegewapp durfte in die Vereinsfahne integriert werden.

Geselligkeit wird gefördert

Wer aber meint, dass der Trachtenchor ein langweiliger Verein ist, bel dem nur gesungen wird, der irrt sich gewaltig, denn das Vereinsleben ist sehr aktiv. Neben den wöchentlichen Chorproben finden zahlreiche andere Anlässe statt. Zu den jährlichen Auftritten gehören Matineen, ein Adventskonzert, das Singen im Spital sowie die Veranstaltung von Singwochenenden. Natürlich darf der Kelbiobed nicht fehlen. Als Mitglied beim Fürstlich Liechtensteinischen Sängerbund nimmt der Trachtenchor auch aktiv an der Gestaltung von Messen, Geburtstagen, Jubiläen und Festanlässen teil. Diese Auftritte erfolgen nach der Absprache mit dem jeweiligen Veranstalter.

«Das Singen ist unsere Freude» lautet ein weiteres Motto der Mitglieder. Damit dieses Singen unter den Mitgliedern auch richtig Spass macht, wird grosser Wert auf die Pflege der Kameradschaft gelegt. Gemeinsam gehen sie wandern, organisieren einen Familienausflug,

machen mit dem Rad eine Tour, Kegeln und feiern die Geburtstage der Mitglieder. Es werden die Feste gefeiert, wie sie fallen...

Dieses Jahr engagiert sich der Trachtenchor auch an der Generalversammlung des Behindertenverbandes, denn dort übernimmt man den Service und die Dekoration. Jedes Jahr geht der ganze

Chor in ein dreitägiges Singwochenende, um die Stimmen zu stärken. Aber auch während des ganzen Jahres finden wöchentliche Stimmunterrichte statt.

Jeder und jede kann Mitglied werden

Als Aktivmitglied kann jede Person aufgenommen werden,



Der Vorstand v.l.n.r.: Evi Rumpold, Evelina Deflorin, Arnold Srienz, Monika Marogg und Lisel Wachter.

und der Gemeinden. Auch an Heimatabenden in den benachbarten Ländern war der Auftritt des Trachtenchors ein Höhepunkt. Der Erfolg des Vereins sprach sich immer weiter herum, bis Auftritte im Fernsehen im ZDF und im SRG folgten. Selbst in bekannten Radiosendern wie im Bayerischen Rundfunk, im Belgischen Radio und im Radio Vorarlberg erklangen die goldenen Stimmen der Trachtensänger und Sängerinnen.

Fahnenweihe im Jahre 1994

Seit der Gründung entwickelte sich der Verein prächtig, und er durfte sich an der stetig steigenden Mitgliederzahl erfreuen. Ein ganz grosses Ereignis konnte der Trachtenchor Vaduz am 3. Juli 1984 feiern, nämlich die Fahnenweihe. Alles was Rang und Namen hatte, war an diesem grossen Ereignis anwesend. Selbst das Durchlauchte Fürstenpaar sowie Regierungsmitglieder ehrten den Trachtenchor mit ihrer Anwesenheit.



Da soll einer mal behaupten, der Trachtenchor Vaduz sei ein langweiliger Verein...



Die Pflege der Geselligkeit ist in den Statuten verankert. Im Bild die Sieger des vereinsinternen Kegelabends.

die etwas musikalisch veranlagt ist. Vor der definitiven Aufnahme durch die Generalversammlung muss das neue Mitglied seinen Willen, dem Verein anzugehören, während einer dreimonatigen Mitwirkung im Chor unter Beweis stellen.

REKLAME



folienschnitte
autobeschriftungen
firmen tafeln
messestände
transparente

wachterschriften. schaan
fon 232 02 86. fax 232 02 87

NACHRICHTEN

Feurige Partystimmung

TRIESEN: Der Sound ist live und geht mit Sicherheit unter die Haut. Der Highlander Club Triesen präsentiert heute ab 20 Uhr im Gemeindefaal Triesen eine «Musik Power Night», die es in sich hat. Zwei Bands – The Bonnies und The Basement Corks – sorgen für eine feurige Partystimmung. Mit den Singleauskopplungen «Wie a Blatt im Wind», «Ich will mehr» und «Das erste Mal» waren die Bonnies schon mehr als einmal in diversen Hitparaden vertreten. Sie touren durch ganz Mitteleuropa und erreichen dabei mehr als 250 000 Fans. Nach Triesen kommen sie heute mit ihrem neuen Album «Fantasie» im Gepäck. Die Basement Corks überzeugen ebenfalls mit ihrem Live-Sound. Neben zahlreichen Coversongs spielen sie auch Stücke aus eigener Feder. Ohne Sampler und anderem technischen Schnickschnack schaffen sie es immer wieder, ihr Publikum von ihrem Musikstil zu begeistern.

10 Jahre JSE

ESCHEN: Die Junge Singgruppe Eschen kann auf eine abwechslungsreiche und turbulente Vereinsgeschichte zurückblicken. Grund genug, ihr 10-jähriges Bestehen mit einem ganz besonderen Konzert zu feiern. Die jungen Sängerinnen und Sänger sind heute ab 20 Uhr im Gemeindefaal Eschen zu hören.

Treffpunkt Wurlitzer

RUGGELL: «Treffpunkt Wurlitzer» heisst das diesjährige Motto am Unterhaltungsabend des Turnvereins Ruggell. Am Freitag, den 22. September und am Samstag, den 23. September jeweils ab 20.15 Uhr zeigen die Ruggeller ihr tolles Programm und ihre humorvollen Einlagen. Lassen Sie sich von Liedern aus vergangenen Jahrzehnten mitreissen!

Der Vorstand

Präsidentin: Monika Marogg
Vizepräsidentin/Trachten: Evelina Deflorin
Aktuarin: Lisel Wachter
Kassierin: Evi Rumpold
Notenwart: Arnold Srienz
Interessierte Personen haben die Möglichkeit, ganz unverbindlich bei den Gesangsstunden zu schnuppern. Die Probestunden finden jeweils an einem Mittwoch von 20 bis 22 Uhr statt. Nähere Informationen sind erhältlich unter der Telefonnummer: 232 54 93.

VOLKSBLATT-Vereins-Hotline: 237 51 61